

PUBLIKATIONEN, VORTRÄGE UND LEHRVERANSTALTUNGEN

WISSENSCHAFTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN

„Disco in der DDR – Erscheinungsformen eines Genres am Beispiel der Fernsehshow *Ein Kessel Buntes*“, in: *PopScriptum* 13 (2023) (in Vorb.).

Mit Daniel Reupke, „Performen ohne Publikum – verändert eine pandemiebedingte Theaterschließung das Aufführungsnetzwerk?“, in: *Corona-Netzwerke – Gesellschaft im Zeichen des Virus*, hrsg. von Christian Stegbauer / Iris Clemens, Wiesbaden 2020, S. 209–219.

„Der Sinn des höheren Gleichnisses‘. Frauenbilder in Richard Strauss‘ *Die Frau ohne Schatten* und die Rezeption im Nationalsozialismus in Nürnberg“, in: *Hitler.Macht.Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg 1920–1950*, hrsg. von Silvia Bier / Tobias Reichard / Daniel Reupke / Anno Mungen, Würzburg 2020 (Thurnauer Schriften zum Musiktheater, Bd. 40), S. 299–334.

Textbeiträge in: *Hitler.Macht.Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg. Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg, 15. Juni 2018 bis 3. Februar 2019*, hrsg. von Tobias Reichard / Anno Mungen / Alexander Schmidt, Petersberg 2018.

Weitere Veröffentlichungen:

Programmheftbeiträge (Staatstheater Nürnberg 2015, Mainfranken Theater Würzburg 2014), Premierenkritiken Musiktheater, CD-Kritiken und größere Artikel (Die deutsche Bühne 2020 bis heute), Radiobeitrag (rbbKultur 2019)

VORTRÄGE

„Telephonic music broadcasting as an ‚audible infrastructure‘ between 1870 and 1930“ beim Workshop *(Dis)Entangled. Reflections on infrastructural concepts*, Universität Bonn, 13./14. Januar 2023.

„Musiktheater und Videokunst oder die Bühne als Bluebox – Pierrick Sorins Spiel mit der Wahrnehmung“ beim Workshop *Oper im Wechselspiel der Medien: Transformationsprozesse der Oper durch Digitale Medien und das Filmische/Audio-Visuelle in Zeiten von Krisen und Reformen*, Bayerische Akademie der Wissenschaften, München, 17. Januar 2019.

Inhaltliche Kommentierung des Konzerts *Verfemtes Lied* des Staatstheaters Nürnberg im Rahmen der Ausstellung *HITLER.MACHT.OPER. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg*, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg, 23. Juni 2018.

„Heimchen am Herd, Verführerin oder Weltretterin? Frauenbiographien und Frauenbilder am Nürnberger Stadttheater 1920–1950“ bei der Tagung *Hitler.Macht.Oper* im Rahmen des DFG-Projekts des Forschungsinstituts für Musiktheater, Staatstheater Nürnberg, 2. bis 4. Juni 2017.

GEHALTENE LEHRVERANSTALTUNGEN

An der Humboldt-Universität zu Berlin im B. A. Musikwissenschaft:

- **Die Sprechstimme in der Musik**, SS 2021, Seminar (digital)

- **Inszenatorische Auseinandersetzungen mit *La traviata***, SS 2021, Seminar (digital)
- **Opernregie und Inszenierungsanalyse**, SS 2020, praxisorientierte LV (digital)
Dieser Kurs wurde nominiert für den Preis für gute Lehre der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.
- **Stimmfächer und Besetzungspraxis**, SS 2020, praxisorientierte LV (digital)
- **Einführung in das musikwissenschaftliche Arbeiten (HU Berlin)**, jeweils zwei Kurse im WS 2019/20 (Präsenz), WS 2020/21 (digital), WS 2021/22 (Blended-Learning-Course)
- **Zwischen Traditionsgebundenheit und Erneuerung: die Komische Oper Berlin**, SS 2019, praxisorientierte LV (Präsenz)

An der Universität Bayreuth im B. A. Musiktheaterwissenschaft

- **Analyse musiktheatraler Formen I**, SS 2018, Proseminar (Präsenz)